

## Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Fischereiökologie des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, in Bremerhaven sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 13.12.2021

### eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (w/m/d) (Doktorand\*in)

mit 65 v. H. der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 25,35 Stunden). Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Ausschreibung richtet sich daher an Bewerber\*innen, die neben dem Arbeitsverhältnis die eigene wissenschaftliche Weiterbildung, insbesondere die Promotion anstreben. Das Thünen-Institut für Fischereiökologie kooperiert in diesem Zusammenhang mit diversen Universitäten.

#### Hintergrund des Projektes:

Es soll das kompetitive Potenzial von Hochdurchsatz-Sequenzierverfahren im Vergleich zu konventionellen Fischerei-Surveys für die Erhebung von Fischbeständen ermittelt werden. Am Thünen-Institut für Fischereiökologie sollen hierfür Methoden für die qualitative (Meta-Barcoding) und quantitative Analyse (qPCR/dPCR) von Umwelt-DNA (eDNA) fischereilich wichtiger Fischarten aus Meerwasserproben entwickelt und angewendet werden.

#### Aufgaben:

- Literaturrecherche zum aktuellen Stand der eDNA-Analyse mit Schwerpunkt auf Meeresfischbestände
- Methodenentwicklung von der Probenahme bis zur Sequenzanalyse (NGS) unter besonderer Berücksichtigung der Vermeidung von Kontaminationen und methodischer Verzerrung
- Entwicklung von bioinformatischen Auswertungsstrategien
- Multivariate Datenanalyse und statistische Modellierung
- Verfassen wissenschaftlicher Publikationen
- Präsentation der Ergebnisse

#### Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (M.Sc./Univ.-Dipl.) im Bereich Molekulargenetik, Fischereibiologie oder verwandten qualifizierenden Studiengängen
- Praktische Laborerfahrung mit molekulargenetischen Arbeitsmethoden
- Grundlegende Kenntnisse zu NGS-Verfahren und in Bioinformatik
- Gute Kenntnisse in statistischen Auswerteverfahren (vorzugsweise mit R)
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, gute Deutschkenntnisse

#### persönliche Anforderungen:

- Bereitschaft zur Promotion
- Bereitschaft zur Teilnahme an seegehenden Forschungsreisen
- Hohes Maß an Teamfähigkeit sowie Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Sachverhalte

**Wir bieten Ihnen** eine hochinteressante Tätigkeit in der angewandten Forschung mit starkem Praxisbezug an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Politikberatung, deren Ergebnisse auch in der Öffentlichkeit auf erhebliches Interesse stoßen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Zahlung des Entgelts erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

## Bekanntmachung von freien Stellen



Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Für Rückfragen und zusätzliche Informationen steht Ihnen Herr Dr. Erik Eschbach (Tel.: 0471/94460 278, E-Mail: erik.eschbach@thuenen.de) zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien unter dem **Kennwort 19-122-FI** bis zum **28.04.2019** vorzugsweise elektronisch als ein (1) pdf-Dokument an

fi-bewerbungen@thuenen.de

oder schriftlich an das

Johann Heinrich von Thünen-Institut  
Institut für Fischereiökologie  
Herwigstraße 31, 27572 Bremerhaven

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter [www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen](http://www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen).